



17. Brauereiwagen- Geschicklichkeitswettbewerb am 14. Juli 2024 in Zwiesel



www.zwiesel.de

www.braeuwagenwettbewerb.de

Kontakt

Organisationskomitee Brauwagenwettbewerb
Frau Meta Gaschler
Anton-Pech-Str. 18
94227 Zwiesel
Telefon: 09922 1649
Mobil: 0171 2101455
E-Mail: meklatost@online.de

Zwiesel / Bayerischer Wald



Zwiesel

Programm

- | | |
|----------------------|---|
| ab 10:00 Uhr | Pferdeanspannen am Grenzlandfestplatz |
| 12:00 Uhr | Abfahrt der Brauwagen-Viererzug-Gespanne zum Stadtplatz, dort Kehrtwende und Fahrt zur Angerstraße zum Start. |
| 13:00 Uhr | Beginn des Wettbewerbs |
| ca. 14:30 Uhr | Ende des Wettbewerbs.
Anschließend prächtiger Festzug aller Brauwagen-Viererzug-Gespanne und Ehrenkutschen zum Festzelt am Grenzlandfestplatz.
Siegerehrung im Festzelt.
Ehregast: Gloria Gray |



Programmänderungen vorbehalten.

www.zwiesel.de

www.braeuwagenwettbewerb.de



17. Zwieseler Brauereiwagen-Geschicklichkeitsfahren

Alle zwei Jahre wird die Tradition des Bierauslieferns aus früheren Zeiten in Zwiesel wieder lebendig.

Dabei haben die zünftigen Bierfahrer und ihre braven Rösser all die Situationen zu meistern, die sich ihnen auch in ihrem damaligen Arbeitsalltag stellten. Es soll die tägliche Arbeit von Brauereirössern in früheren Tagen nachempfunden und brenzlige Situationen des Alltags mit aufgestellten Hindernissen auf dem Stadtplatz nachgestellt werden.

Diese Hindernisse sind z. B. Holzbrücken. Das Pferd hört seinen eigenen Hufschlag nicht so gerne. Bei dem Widerhall der Holzbrücke, und früher gab es nur diese, ist der Gehorsam des Pferdes gefragt. Weiter gab es früher keine geteerten Straßen und deshalb gibt es eine Sandbahn und einen „Waldweg“ als Hindernis. Enge Kurven fahren, Hofeinfahrten und das genaue Heranfahren mit dem Bierwagen an eine Laderampe zum Aufladen der Bierfässer war der Alltag des Bierfahrers. Diese Hindernisse und noch einige mehr, wie z. B. Wasserlauf, Sackgasse und Balkenspur sind auf dem Stadtplatz in Zwiesel aufgebaut. Eine zusätzliche Herausforderung ist der Stadtplatz allgemein, wegen seiner Steigung.

Als Fehlerpunkte bewertet wird das Eingreifen mit der Hand, Führen am Halfter und Ballabwurf an den Hindernissen mit Pylone. Wird das vorgegebene Zeitlimit von 7 Minuten überschritten, wird je halbe Minute mit Fehlerpunkten „bestraft“. Gefahren wird vom Bock mit Kreuzleine oder Stoßzügel. Pro Viererzug sind ein Fahrer und ein Beifahrer zugelassen. Traditionell werden nur Hengste oder Wallache eingespannt.

Die Fuhrleute können dabei Ausbildungsstand, Gehorsam, Kraft und Schönheit ihrer Pferde demonstrieren, ebenso wie das eigene Können im Umgang mit einem Kaltblut-Viererzug und das Fahren vom Kutschbock aus. Schwere eisenbereifte (und nur solche dürfen nach alter Tradition teilnehmen) Bierwagen

unterschiedlicher Bauart, wie Schanz-, Bruck- oder Fasswagen werden von den teilnehmenden Brauereien gestellt. Im Einsatz sind auch diesmal wieder süddeutsche Kaltblüter in Fuchsfarbe mit weißer Mähne oder kastanienbraun mit tiefschwarzem Behang, flinke Rappen und temperamentvolle Tigerschecken der Rasse Noriker, die aus Österreich kommen, aber auch attraktive Pinzgauer und die schwergewichtigen Percheron-Rösser, die in der Normandie ihre Stammheimat haben.

Dieses Geschicklichkeitsfahren der Brauereiwagen ist bei den Pferdefreunden sehr schnell europaweit bekannt geworden und trotzdem ein echt bayerischer traditioneller Wettbewerb geblieben. Man will eine alte, gute Tradition des Biergewerbes auch in der Zeit der umfassenden Motorisierung hochhalten.

Die Historie des Bierauslieferns wird gekonnt in einem sehr anspruchsvollen Parcours dargestellt.

Bei den sechzehn vorausgegangenen Wettbewerben haben wir stets ein begeistertes und auch fachkundiges Publikum am Rande der Fahrstrecke gehabt, das die gesamte Veranstaltung vom Anschnüren bis zur Schlussparade der Gespanne mit großem Interesse verfolgt und immer wieder auch begeistert applaudiert hat.

Interreg
Bayern-Österreich



Kofinanziert von der Europäischen Union

10 JAHRE
FERIENREGION NATIONALPARK
BAYERISCHER WALD
VOM WALD DAS BESTE.

